

Siedlergemeinschaft Unterlauchringen e. V.



Wichtig: bitte Samenbestellung abgeben

07.02. Frauenhock im Siedlerheim 19.30 Uhr
08.02. Männerstammtisch
22.02. Männerstammtisch im Siedlerheim 19.30 Uhr

mit freundlichen Siedlergrüßen

Deutsch - Französischer Freundeskreis

Lauchringen - St. Pierre de Chandieu

Liebe Komitee-Mitglieder,
unsere nächste Sitzung findet am Dienstag, 6. Februar 07
um 20 Uhr im DFFK-Raum statt.

Mit freundlichen Grüßen
gez. A. Schmidt



Kolpingsfamilie Lauchringen

Am kommenden Montag, den 05. Februar treffen wir uns um
20.00 Uhr im Gruppenraum zu einem

ARBEITSEINSATZ

Treu Kolping
Die Vorstandschaft

Christliche Schule Hochrhein (CSH) in Waldshut - INFOBAND für Grundschule und Realschule

Sie suchen eine gute Grund- oder Realschule für Ihr Kind,
die das Beste für Ihr Kind möchte und vertrauensvoll mit
Ihnen zusammenarbeitet? Wir bieten Ihnen das.

Lernen Sie für die Christliche Schule in Waldshut kennen
und informieren Sie sich an den Infoabenden. Wir freuen
uns darauf, Sie an einem der Infoabende in der CSH
begrüßen zu dürfen (Waldshut im „Ziegelfeld“ östlich des
Bahnhofs, Gurtweilerstr. 2, Eingang und Parkplätze im Hof):

**Am Montag, 12. Februar 2007 um 20.00 Uhr
oder am Dienstag 6. März 2007 um 20.00 Uhr.**

Weitere Informationen im Internet unter: www.csh-waldshut.de,
oder vormittags im Sekretariat unter Tel.:
07751-897420.

Vorschau / Zeitplan über das Jahresprogramm der Seniorenreisen "Zugvögel" der Gemeinde Küssaberg für das Reisejahr 2007

Gemeinsam statt einsam reisen mit Niveau, heißt die langjähri-
ge Devise der "Zugvögel".

Wie immer sind zu unseren Individualreisen Senioren und Bür-
ger ab 50 Jahren aus Küssaberg und dem Umland eingeladen.

1. Wir starten in das Reisejahr 2007 mit einer Kurzkur im ita-
lienischen Abano-Montegrotto. Während einer Woche von
Sonntag, 11. – Sonntag, 18. März 2007 steht die Ge-
sundheit an erster Stelle. Sie werden verwöhnt mit Massa-
gen, Fango, Inhalationen und Thermalbädern. Außerdem
zeigen wir unseren Reiseteilnehmern an verschiedenen
Nachmittagen die Region des schönen Umlandes.
2. Wir laden wir zu einer Reise nach Istrien- Kroatien von
Dienstag, 01. – Samstag, 05. Mai ein. Unter anderem
stehen die Insel Krk mit ihren verträumten Fischerdörfern,
die Insel Brioni, Porec und andere schöne Sehenswürdig-
keiten auf unserem Reiseprogramm.
3. Von Sonntag, **15. Juli – Freitag, 20. Juli 2007** fahren
wir an die Nordsee. "Wo die Nordseewellen rauschen" heißt
es während dieser Zeit, denn wir zeigen unseren Gästen
die Wunderwelt der Halligen und Inseln im Wattenmeer.
Sylt, Wyk auf Föhr, Hallig Hooge und andere sehenswerte
Ziele werden von unseren Reiseteilnehmern besucht.
4. Zur Tradition gehört nun schon unsere Gesundheitskur im
ungarischen Sárvár von Sonntag, 02. bis Samstag, 15. oder
Sonntag, 16. September **2007 ein.**
5. Zu gemütlichen Seniorenferien laden wir **von Montag,, 08.
– Freitag, 12. Oktober 2007** nach Südtirol ein.
6. Das genaue Datum zur Jahresabschlußfahrt zum **Salzbur-
ger Adventssingen** wird rechtzeitig bekanntgeben. Da
noch nicht alle Hotelangebote eingegangen sind folgen auch
diese etwas später. Danke für Ihr Verständnis.

Nähere Auskunft bei E. Senf, Küssaberg, Telefon 07741/ 3759
Gerne senden wir auch ein detailliertes Reiseprogramm. .

Mitteilung der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg:

Neue Rufnummern für den organisierten ärzt- lichen Notfalldienst

An den Wochenenden und Feiertagen sowie zu den sprechstun-
den-freien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte
ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallversorgung wie
gewohnt zu Verfügung. **Ab 1. Februar 2007 gelten allerdings
neue Telefonnummern.** Bitte wählen Sie künftig für den ärzt-
lichen Notdienst die Rufnummer

0180 5 /19292-430

Über die Leitstelle wird Ihnen ein diensthabender Arzt vermit-
telt, sofern der eigene Hausarzt oder behandelnde Facharzt nicht
erreichbar ist. Die bisherige Rufnummer 19 292 gilt ab 01. Feb-
ruar 2007 nicht mehr, da die weitere Nutzung von der Bundes-
netzagentur in Bonn untersagt wurde.

Akut lebensbedrohliche Notfälle werden weiterhin vom Ret-
tungsdienst versorgt, der wie gewohnt unter der Rufnummer
19 222 zu erreichen ist.

Wir bitten die Patientinnen und Patienten um Verständnis.